

A ALLGEMEINES

AQ BUCH- UND VERLAGSWESEN

AQA Buchwesen

Alpenländer

Altes Buch

AUFSATZSAMMLUNG

- 10-1** *Das alte Buch - Projekte und Methoden der Erschließung* = Il libro antico - progetti e metodi di catalogazione / hrsg. von Johannes Andresen und Josef Nössing. - Innsbruck [u.a.] : Studien-Verlag, 2009. - 135, XVI S. : Ill. ; 24 cm. - (Veröffentlichungen des Südtiroler Landesarchivs ; 19). - ISBN 978-3-7065-1915-1 : EUR 19.90 (A), EUR 20.00 (D)
[#1035]

Dem historischen Buchgut im Alpenraum, seinen spezifischen Erfordernissen und Erschließungswegen nahm sich vor zehn Jahren, im Herbst 2000, eine internationale Tagung in der Cusanus-Akademie in Brixen an. Das inhaltliche Spektrum der zweitägigen Veranstaltung reichte von der Handschriftenerfassung über die Katalogisierung von Inkunabeln sowie Drucken des 16. Jahrhunderts bis hin zu großangelegten Erfassungsprojekten für ganze Bibliothekslandschaften, bei deren Durchführung es besonderer IT-Strategien bedarf.

Die auf drei thematische Blöcke verteilten neun Beiträge des erst neun Jahre später publizierten Tagungsbandes widmen sich zum einen der *Handschriftenkatalogisierung*, zum anderen *Neueren Ansätzen der Erschließung* beim Alten Buch; der dritte Abschnitt thematisiert *Die Beschäftigung mit historischen Bibliotheken in Südtirol*. Die Arbeiten am Handschriftenkatalog der heutigen Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck stellt Walter Neuhauser vor. Den Vortragscharakter des Jahres 2000 behielt der Autor bei, die Aktualisierung erfolgt in Form von Nachträgen, die durch eine Rahmung im laufenden Text eingebaut sind; einer flüssigen Lektüre ist das wenig dienlich. Die Handschriftenkatalogisierung in Südtirol bilanziert der kurze italienischsprachige Beitrag von Adriana Paolini mit umfangreichen Anmerkungen. Der Erschließung von Handschriften in Schweizer Bibliotheken nimmt sich Martin Steinmann an, dessen praktischer Erfahrungsbericht am Schluß Chancen und Risiken der bekanntlich ebenso mühe- wie entsagungsvollen Handschriftenkatalogisierung schlaglichtartig analysiert. Den zweiten Themenabschnitt eröffnet Klaus Haller mit seinem Beitrag zur Erschließung alter Drucke durch Text- und Bilddaten. Vom Katalog der Zukunft, wie ihn der langjährige Leiter der Katalogabteilung der Bayerischen

Staatsbibliothek skizziert, der als Multimedia-Katalog Metadaten, Digitaldokumente und Audioeinheiten vereinen könnte, sind wir vermutlich nicht mehr weit entfernt. Der Genese des **Catalogo bibliografico trentino (CBT)** bis zum Jahr 2000 geht Pasquale Chistè mit umfangreichen Übersichtsstatistiken nach. Die Retrokonversion von Kartenkatalogen in der Bayerischen Staatsbibliothek bis zur Jahrtausendwende beleuchtet Claudia Fabian, die die weitere Entwicklung, an deren Ende der erfolgreiche Abschluß der Retrokonversion der Druckschriftenkataloge 2005 stand, in einem zweiseitigen Abspann resümiert.

Den dritten Themenblock zu den historischen Bibliotheken in Südtirol erhellt zum einen Josef Nössing, der Initiativen zur Bestandserhaltung und -erschließung des Südtiroler Buchguts umreißt und dessen Bedeutung für die Buch- und Lesekultur unterstreicht. Die rechtliche Dimension des Buches als Kulturgut steht zum anderen im Zentrum der kurzen Analyse von Thomas Mathà. Abschließend stellt Johannes Andresen das Projekt **Erschließung Historischer Bibliotheken in Südtirol (EHB)** vor, das im April 2008 sein zehnjähriges Jubiläum begehen konnte.¹

¹ Folgende Bestandsverzeichnisse sind erschienen: **Die historische Bibliothek des Stadtmuseums Meran** = La biblioteca del Museo Civico di Merano / Walter Garber. [Übers. ins Italienische: Gabriele Muscolino]. - Brixen : Provinz-Verlag, 2006. - 112 S. : Ill., graph. Darst. ; 25 cm. - (Erschließung historischer Bibliotheken in Südtirol ; 1). - ISBN 978-88-88118-42-0 : EUR 15.00, EUR 16.00 (EU außerhalb Italiens) [9502]. - Rez.: **IFB 08-1/2-045**. - **Die Pfarrbibliotheken Niederolang und Assling** = Le biblioteche parrocchiali di Valdaora di Sotto e di Assling / Rainhard Domanegg ; Hans Kienzl. [Übers. ins Italienische: Gabriele Muscolino]. - Brixen : Provinz-Verlag, 2007. - 156 S. : Ill., graph. Darst. ; 25 cm. - (Erschließung historischer Bibliotheken in Südtirol ; 2). - ISBN 978-88-88118-44-4 : EUR 15.00, EUR 16.00 (EU außerhalb Italiens) [9503]. - Rez.: **IFB 08-1/2-046**. - **Die Franziskaner-Bibliotheken Kaltern, Innichen, Signat und Klosterlechfeld** = Le biblioteche francescane di Caldaro, San Candido, Signat e Klosterlechfeld / Manfred Schmidt. [Übers. ins Italienische: Gabriele Muscolino]. - Brixen : Provinz-Verlag, 2007. - 189 S. : Ill., graph. Darst. ; 25 cm. - (Erschließung historischer Bibliotheken in Südtirol ; 3). - ISBN 978-88-88118-45-1 : EUR 15.00, EUR 16.00 (EU außerhalb Italiens) [9504]. - Rez.: **IFB 08-1/2-047**. - **Die Kapuzinerbibliotheken Klausen, Eppan, Schlanders und Müstair** = Le biblioteche cappuccine di Chiusa, Appiano, Silandro e Müstair / Rainhard Domanegg. [Übers. ins Italienische: Gabriele Muscolino]. - Brixen : Provinz-Verlag, 2007. - 344 S. : Ill., graph. Darst., Kt. ; 25 cm. - (Erschließung historischer Bibliotheken in Südtirol ; 4). - ISBN 978-88-88118-52-9 : EUR 20.00, EUR 22.00 (außerhalb Italiens) [9779]. - Rez.: **IFB 08-1/2-048**. - **Die Probsteibibliothek Bozen** = La biblioteca della Prepositura di Bolzano / Rainhard Domanegg ; Hans Kienzl. [Übers. ins Italienische: Gabriele Muscolino]. - Brixen : Provinz-Verlag, 2008. - 193 S. : Ill., graph. Darst., Kt. ; 25 cm. - (Erschließung historischer Bibliotheken in Südtirol ; 5). - ISBN 978-88-88118-58-1 : EUR 22.00 [9931]. - Rez.: **IFB 08-1/2-049** <http://swbplus.bsz-bw.de/bsz287573249rez.htm> - Angekündigt ist: **Die Kapuzinerbibliotheken von Lana und Neumarkt** = Le biblioteche cappuccine di Lana ed Egna / Walter Garbe. - Brixen : Provinz-Verlag, 2010. - 205 S. : Ill. ; 25 cm. - (Erschließung historischer Bibliotheken in Südtirol ; 6). - ISBN 978-88-88118-70-3 : EUR 22.00.

Daß die Tagungsbeiträge erst ein Jahrzehnt später in gedruckter Form erscheinen konnten, ist fraglos überaus bedauerlich; so läßt die doch erhebliche Zeitspanne bei der Lektüre mitunter den Eindruck entstehen, man halte quasi das gedruckte Echo aus dem Pleistozän des digitalen Zeitalters in Händen, denn die digitale Präsenz des Alten Buches hat sich in den letzten zehn Jahren geradezu revolutioniert. Auch wenn manche Referentinnen und Referenten von einst ihre alten Vortragstexte aktualisiert haben und damit den gegenwärtigen Status quo im Prinzip wiedergeben, liefern einige Beiträge des Tagungsbandes mitunter doch eher zeithistorische Reminiszenzen zum Buch- und Bibliothekswesen um die Jahrtausendwende herum, deren Lektüre den Bibliotheks- und Buchhistoriker erfreut, die aber bei Licht betrachtet von marginalem Interesse sind. Eine noch halbwegs zeitnahe Veröffentlichung in digitaler Form wäre indes ratsam gewesen, nachdem sich eine Verzögerung der Druckfassung abgezeichnet hatte. Ob das Bändchen das breite Beschäftigungsspektrum mit historischen Buchmaterialien im Alpenraum wirklich widerspiegelt, wie die Herausgeber in ihrem Vorwort postulieren, darf folglich bezweifelt werden.

Sven Kuttner

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://ifb.bsz-bw.de/ifb2/>